

## Presseinformation

18. Oktober 2017

### Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

#### Von Elegien in Baden bis zu alten Melodien in Göllersdorf

Heute, Mittwoch 18. Oktober, singt der Tenor Josef Oberauer, begleitet von Katja Bielefeld am Klavier, ab 19.30 Uhr unter dem Titel „Badener Elegien“ im Haus der Kunst in Baden einen Liederzyklus von Karlheinz Schrödl nach Gedichten von Susanna Goedhart. Am Sonntag, 22. Oktober, folgt ab 15.30 Uhr ein Konzert des Ensembles Symphony4Vienna in der Besetzung Christian Kaufmann (Viola), Romed Wieser (Violoncello) sowie Max Dobrovich und Agata Sikorska (Violine) mit Joseph Haydns Quartett in f-moll op. 20 Nr. 5, Hugo Wolfs „Italienischer Serenade“ und Ludwig van Beethovens Streichquartett Nr. 7 op. 59 Nr. 1 aus den „Rasumowsky-Quartetten“. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail [tickets@beethovenhaus-baden.at](mailto:tickets@beethovenhaus-baden.at).

Morgen, Donnerstag, 19. Oktober, präsentiert die Formation Zur Wachauerin (Wolfgang Kühn, Fabian Pollack und Michael Bruckner) unter dem Motto „Kamuhde Wiesn“ ab 20.30 Uhr in der „babü“ in Wolkersdorf neue Volksmusik. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail [babue.wolkersdorf@gmx.at](mailto:babue.wolkersdorf@gmx.at) und [www.babue.com](http://www.babue.com).

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 19. Oktober, singt die aus Katharina, Christine, Veronika und Dominik Schicho gebildete Geschwisterband Dornrosen unter dem Titel „Weltscheibn“ ab 20 Uhr in den Stadtsälen Traiskirchen „Hits in der Hitz“. Nähere Informationen und Karten beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10 und e-mail [Walter.Skoda@traiskirchen.gv.at](mailto:Walter.Skoda@traiskirchen.gv.at).

Morgen, Donnerstag, 19. Oktober, bringt auch das Diogenes Quartett ab 19.30 Uhr im Festspielhaus St. Pölten die Quartette Es-Dur D 87 und d-moll D 810 „Der Tod und das Mädchen“ sowie den Quartettsatz c-moll D 703 von Franz Schubert zu Gehör. Am Sonntag, 22. Oktober, präsentiert Anoushka Shankar gemeinsam mit Manu Delago ab 19 Uhr ihr aktuelles Album „Land of Gold“. Am Montag, 23. Oktober, bringt dann noch das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter Robert Trevino ab 19.30 Uhr Gustav Mahlers Symphonie Nr. 7 in e-moll zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail [karten@festspielhaus.at](mailto:karten@festspielhaus.at) und [www.festspielhaus.at](http://www.festspielhaus.at).

### Presseinformation

Am Freitag, 20. Oktober, findet ab 19.30 Uhr in der Klosterkirche der Kartause Mauerbach wieder „Italia mia autunno“, das Konzertfestival Alter Musik, statt. Zu hören sind dabei mit „Musique à la française“ Werke von François Colin de Blamont, Philippe Courbois u. a. in einer Interpretation des Ensembles 392 mit Marie-Sophie Pollak (Sopran), Julia Stocker (Traversflöte), Johannes Ötzbrugger (Theorbe) und Tizian Naef (Cembalo) sowie „Le chant des oyseaux / Der Gesang der Vögel“, Lautenmusik des 16. Jahrhunderts von Clément Janequin, Pietro Borrono, Jean Richafort u. a. mit Paul Kiefer an der Laute. Nähere Informationen und Karten unter 01/979 88 08, e-mail [mauerbach@bda.at](mailto:mauerbach@bda.at) und [www.bda.at](http://www.bda.at).

Im Dom zu St. Pölten geht am Freitag, 20. Oktober, das diesjährige Festival „Musica Sacra“ mit „Luther – sermones symphoniaci“ zu Ende: Klaus Mertens und Franz Danksagmüller bringen dabei ab 19.30 Uhr neben Texten und Liedern von Martin Luther sowie Gregorianischen Chorälen auch Werke von Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz und Ulrich Steigleder zu Gehör. Nähere Informationen und Karten beim Festival „Musica Sacra“ unter 02742/333-2601 e-mail [office@festival-musica-sacra.at](mailto:office@festival-musica-sacra.at) und [www.festival-musica-sacra.at](http://www.festival-musica-sacra.at).

Im Cinema Paradiso St. Pölten wiederum ist am Freitag, 20. Oktober, die Folkshilfe zu Gast und serviert ab 20.30 Uhr einen Mix aus Volksmusik, Pop und Elektro aus dem Album „Bahö“. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00 und [www.cinema-paradiso.at/st-poelten](http://www.cinema-paradiso.at/st-poelten).

In der Bühne im Hof in St. Pölten indes singt die Liedermacherin Sarah Lesch am Freitag, 20. Oktober, „Von Musen & Matrosen“; die Niederösterreich-Premiere des Programms beginnt um 19.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/90 80 50, e-mail [office@buehneimhof.at](mailto:office@buehneimhof.at) und [www.buehneimhof.at](http://www.buehneimhof.at); Karten unter 02742/90 80 80-600, e-mail [karten@buehneimhof.at](mailto:karten@buehneimhof.at).

„Spiegelungen“ sind am Freitag, 20. Oktober, im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf zu hören, wenn ab 19.30 Uhr die Blasmusikformation Federspiel aufspielt. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail [tickets@konzerthaus-weinviertel.at](mailto:tickets@konzerthaus-weinviertel.at) und [www.konzerthaus-weinviertel.at](http://www.konzerthaus-weinviertel.at).

In der „Kulturmü´l“ in Hollabrunn sorgt das Duo Die Strottern (Klemens Lendl und David Müller) am Freitag, 20. Oktober, für die musikalische Umrahmung des 20. Mühlenfestes; Beginn ist um 20.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der „Kulturmü´l“ Hollabrunn unter 02952/202 48 oder 0699/115 33 556, e-mail [karten@kulturmue.at](mailto:karten@kulturmue.at) und [www.kulturmue.at](http://www.kulturmue.at).

### Presseinformation

Weiter geht es im Weinviertel nach Mistelbach, wo Jilli's Department ab 20.30 Uhr im Alten Depot Jazz mit Balladen, Samba und funkyen Grooves mischt. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail [office@erste-geige.at](mailto:office@erste-geige.at) und [www.erste-geige.at](http://www.erste-geige.at).

Unter dem Titel „Sagt in süßen Schmerzen ...“ bieten Lore Lixenberg, Maja Mijatovic und Norbert Math am Freitag, 20. Oktober, ab 19.30 Uhr im Kulturhaus Alter Pfarrhof in St. Andrä-Wördern musikalische Reflexionen des biblischen Hoheliedes für Cembalo, Computer, Live-Elektronik und Gesang. Nähere Informationen und Karten unter 02243/225 98 und 0681/10 30 35 70.

Ebenfalls am Freitag, 20. Oktober, begibt sich der musikalische Geschichtenerzähler David Helbock im Schloss Weinzierl in Wieselburg gemeinsam mit Raphael Preuschl und Reinhold Schmölzer „Into the Mystic“; Beginn ist um 19 Uhr. Nähere Informationen unter 02236/400-103; Karten unter [www.halle2.at](http://www.halle2.at).

Im FeRRUM in Ybbsitz spielt am Freitag, 20. Oktober, im Rahmen der „Klangschmiede 2017“ das Holzbläserensemble Phoen (Viola Falb, Christoph Auer, Arnold Zamarin und Florian Fennes) auf – an diesem Abend als Phoen Extended erweitert um ein Marimbaphon (Raphael Meinhart). Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 07443/866 01 und [www.ybbsitz.at](http://www.ybbsitz.at).

Anlässlich des 80. Geburtstages von Philip Glass stellt Pawel Markowicz am Samstag, 21. Oktober, ab 17 Uhr in der Katholischen Kirche Himberg unter dem Motto „Philip Glass - Solo Keyboard Works“ die frühen (E-)Orgel- und Klavierwerke des Komponisten in den Mittelpunkt. Nähere Informationen unter 02235/881 92.

Am Samstag, 21. Oktober, gastiert auch das Ensemble Hauk (Christoph Hauk, Tino Klissenbauer, Axel Manfredini und Martin Schmid) ab 20 Uhr im Pfarrsaal in Neustadtl an der Donau. Nähere Informationen und Karten unter 07471/22 40 11 und <http://members.aon.at/kulturspektrum>.

Mit dem Oboisten Jan Adamus aus Prag ist am Samstag, 21. Oktober, einer der wenigen Bläser, der die Kunst der sogenannten Zirkularatmung beherrscht, zu Gast in der Kulturfabrik Hainburg. Ab 18 Uhr präsentiert er dabei mit seinem Ensemble unter dem Titel „Zauber der Oboe“ Konzertperlen aus drei Jahrhunderten von Antonio Vivaldi, Carlo Besozzi, Antonin Dvořák, Antonio Pasculli, Josef Suk und Johann Sebastian Bach. Nähere Informationen und Karten unter 0664/73 61 64 93, e-mail [hainburger@haydngesellschaft.at](mailto:hainburger@haydngesellschaft.at) und

## Presseinformation

[www.haydngesellschaft.at](http://www.haydngesellschaft.at).

„Das Jüngste Gericht“ am Samstag, 21. Oktober, ab 19.30 Uhr in der Annakirche in Pöggstall beschäftigt sich musikalisch mit dem himmlischen Gericht: Neben Chorstücken zu diesem Thema kommt als Hauptwerk das Requiem von Gabriel Fauré für Chor, Soli und Orchester zur Aufführung. Die rund 40 Mitglieder des Projektchores kommen hauptsächlich aus dem Südlichen Waldviertel, für die instrumentalen Klänge sorgt das Kammerorchester Musica spontana. Nähere Informationen bei Waldviertel Tourismus unter 0800/241045; Karten unter e-mail [juengstegericht2017@gmail.com](mailto:juengstegericht2017@gmail.com).

„Miteinander“ nennt sich ein Abend mit Erika Pluhar und Adi Hirschal am Samstag, 21. Oktober, im Stalltheater Königstetten, an dem Erika Pluhar und Adi Hirschal, begleitet von Roland Guggenbichler am Klavier, eigene und ausgewählte Texte lesen und singen. Der Literatur- und Musiktag des Tullnerfelder Kulturvereins beginnt um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei MVM Donaukultur unter 0699/11 72 32 48 und e-mail [mvm@donaukultur.com](mailto:mvm@donaukultur.com).

Mit dem Trio Indian Air mixt Klaus Falschlunger am Samstag, 21. Oktober, ab 20 Uhr im Schloss Wolkersdorf traditionelle indische Musik mit modernem Jazz, Folk und Pop. Nähere Informationen und Karten beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0664/331 23 72, e-mail [info@forumwolkersdorf.net](mailto:info@forumwolkersdorf.net) und [www.forumwolkersdorf.at](http://www.forumwolkersdorf.at).

Im Rahmen der Reihe „aufhOHRchen“ ist am Samstag, 21. Oktober, das Salzkammergut zu Gast im Haus der Regionen in Krems/Stein: Unter dem Titel „Die Quelle ist das Salz“ präsentiert die Gosinger Geigenmusi Volksmusik, Volkstänze und Jodler, dazu erzählt Michael Kurz aus Bad Goisern Geschichten aus diesem Kulturraum. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/850 15, e-mail [ticket@volkskulturnoe.at](mailto:ticket@volkskulturnoe.at) und [www.volkskulturnoe.at](http://www.volkskulturnoe.at).

In der VereinsMayerBühne im Gasthaus Mayer in Rekawinkel serviert das Duo Bohatsch & Skrepek am Samstag, 21. Oktober, ab 20 Uhr eine Mischung aus Wienerliedern, Jazz, Pop und Experimentellem. Nähere Informationen und Karten unter 0664/182 03 53, e-mail [marina@vereinsmeierei.at](mailto:marina@vereinsmeierei.at) und [www.vereinsmeierei.at](http://www.vereinsmeierei.at).

Ebenfalls am Samstag, 21. Oktober, gestalten Orgelschüler der Musikschulverbände Oberes Piestingtal, Aspang und Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg-Zöbern ab 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Piesting eine Orgelmesse.

### Presseinformation

Nähere Informationen beim Musikschulmanagement NÖ unter 02742/9005-16880 und [www.musikschulmanagement.at](http://www.musikschulmanagement.at).

„Yet We Sing“ heißt es am Samstag, 21. Oktober, in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk, wenn Cara ab 20 Uhr New Irish Folk zu Gehör bringt. Am Sonntag, 22. Oktober, folgt ab 10.30 Uhr ein Bluesbrunch mit der Christian Dozzler Blues Society, ehe am Dienstag, 24. Oktober, Ivan Turkalj unter dem Motto „Cinello schwimmt im Wasserklang“ sein Cello zu barocken, klassischen, jazzigen und poppigen Melodien tanzen lässt. Das nonverbale Konzertformat für Kinder zwischen einem Jahr und drei Jahren beginnt um 10.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail [office@wachaukulturmelk.at](mailto:office@wachaukulturmelk.at) und [www.wachaukulturmelk.at](http://www.wachaukulturmelk.at).

Am Dienstag, 24. Oktober, lädt das Badener Kulturprojekt „Schwingungen“ zu musikalischen Momentaufnahmen von Franz Schubert und Leoš Janáček mit Alexander Rößler in das Theater am Steg in Baden. Beginn ist um 19 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail [tickets@beethovenhaus-baden.at](mailto:tickets@beethovenhaus-baden.at).

Schließlich veranstaltet die Musikschule Hollabrunn am Dienstag, 24. Oktober, ab 18 Uhr in der Neuen Mittelschule Göllersdorf unter dem Titel „Spiel mir eine alte Melodie“ ein Benefizkonzert mit Musikschülern des Standortes Göllersdorf. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Musikschule Hollabrunn unter 02952/2467, e-mail [ms-hollabrunn@aon.at](mailto:ms-hollabrunn@aon.at) und [www.musikschulehollabrunn.at](http://www.musikschulehollabrunn.at).